

versucht, zu zeigen, einmal, welche Schwierigkeiten das Problem des Standortes an sich für den Privatwirtschaftler birgt, und sodann, nach welcher Methode man unter Ueberwindung weiterer bedeutender Schwierigkeiten zu einigermaßen exakten Ergebnissen kommen könnte. Ich habe bei meinen Darlegungen nur eine Seite des Problems berücksichtigen können; eine Untersuchung der Arbeitskosten hätte uns gezeigt, wie auch da ganz ähnliche Hindernisse überwunden werden müssen, wie man auch da einen ganz ähnlichen Weg beschreiten müßte, wollte man verlässliche Resultate erlangen. Damit, daß auf diese sachlichen und methodischen Schwierigkeiten hingewiesen wurde, sollte von Einzeluntersuchungen nicht abgeschreckt werden. Wir dürfen nur nicht den Ehrgeiz haben, in Bälde die Standortbedingungen ganzer großer, vielleicht über weite Teile des Deutschen Reiches verstreuter Industrien darlegen zu wollen. Wie heute die einzelnen Industrien gelagert sind, das ist in sehr vielen Fällen ein Ergebnis geschichtlicher Entwicklung, es beruht häufig auf Zufälligkeiten, wie etwa auf der Liebhaberei eines absoluten Fürsten oder auf dem Wagemut eines lokalen Finanzinstituts, nicht selten ist es auch die Wirkung von schwer abwägbaren Kräften, von wirtschaftlichen Imponderabilien.

Was daher unserer Forschung als Ziel vorzuschweben sollte, ist nicht so sehr das, die Standortbedingungen für eine ganze Industrie aufzuzeigen, als vielmehr dazu zu gelangen, daß wir sagen können, in welchem Umfange der eine oder andere Standortsfaktor für die erforschten Unternehmungen von ausschlaggebender Bedeutung für die Gestaltung der Selbstkosten ist. Wenn uns das gelingt, so ist damit wertvolle Arbeit geleistet, auch wenn nur verhältnismäßig wenige Unternehmungen untersucht sind; denn die gewonnenen Ergebnisse lassen sich auf verwandte Unternehmungen der gleichen Branche anwenden; sie können richtunggebend sein für die Geschäftspolitik der einzelnen Unternehmung. Mehr zu erreichen, scheint mir vorläufig unmöglich zu sein. Auch zu diesem wenigen werden wir nicht gelangen ohne weitgehende Unterstützung derjenigen, die es am nächsten angeht und der solche Untersuchungen letztlich dienen sollen, unserer Industrie.